

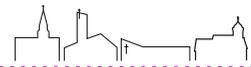


einBlick

Gemeindebrief | Nr. 17
September – November 2025



Evangelische
Kirchengemeinde
Böckingen-
Klingenberg



Liebe Leserin, lieber Leser,

Dankbarkeit tut gut. Das haben wir schon oft gehört. Das wissen wir alle.

Wenn man „dankbar sein“ als Suchanfrage bei Google eingibt, bekommt man gleich die Einschätzung der KI (Künstliche Intelligenz), welche Vorteile Dankbarkeit für uns Menschen hat. Von der Verbesserung der psychischen Gesundheit und der Förderung positiver Emotionen, der Stärkung sozialer Beziehungen, Verbesserung der körperlichen Gesundheit und der Erhöhung der Resilienz ist da die Rede.

Wir wissen, wie gut es tut, dankbar zu sein. Und doch fällt es uns oft schwer, der Dankbarkeit in unserem Leben Raum zu geben. Es ist so viel leichter, auf das zu sehen, was einen stört.

Das hat etwas mit unserem Gehirn zu tun und seiner Schutzfunktion. Um uns vor Gefahren zu bewahren, ist unser Gehirn so angelegt, dass wir auf das besonders achten, was für uns bedrohlich sein könnte.

Leider übernimmt dann manchmal das, was uns bedrohen könnte, was uns Sorgen bereitet, unsere Gedanken. Dann ist es gar nicht mehr so leicht, dankbar zu sein. Was wir alltäglich an Gutem erleben – Gesundheit, genug zu essen, Menschen, mit denen wir verbunden sind – fällt gar nicht auf. Es bekommt keine Aufmerksamkeit.

Darum empfehlen viele LebensberaterInnen und auch die KI von Google, das Dankbarsein einzuüben. Die KI schlägt vor, ein Dankbarkeitstagebuch zu führen oder eine Dankbar-

keitsmeditation durchzuführen. Diese Dinge sollen in den Alltag eingebaut werden. So lässt sich das Wohlbefinden steigern.

Die KI hat natürlich recht. Es braucht die Übung in der Dankbarkeit. Es braucht das bewusste Lenken unserer Aufmerksamkeit auf das, was in unserem Leben gut ist.

In unserer christlichen Tradition, in unserem Kirchenjahr haben wir das fest verankert. Wir haben das Erntedankfest. Es ist die Gelegenheit im Jahr, unsere Aufmerksamkeit auf das zu lenken, wofür wir dankbar sein können. Es ist die Gelegenheit im Jahr zu erleben, wie gut Dankbarkeit tut – wie gut sie uns tut und den anderen, denen wir Dankbarkeit entgegen bringen, und wie sie unsere Beziehung zu Gott stärkt. Hier können wir die Vorteile der Dankbarkeit spüren, von der wir bei der KI lesen.

„Im Danken kommt Neues ins Leben hinein“ heißt es auch in einem Lied aus unserem Gesangbuch („Vergiss nicht zu danken dem ewigen Herrn“).

Dass dieses „Neue“ in Ihr Leben kommt, dass Sie die positiven Effekte der Dankbarkeit in Ihrem Leben spüren, wünsche ich Ihnen.

Und dass das Erntedankfest uns auch in diesem Jahr wieder neuen Schwung gibt, uns im Danken zu üben, das hoffe ich.

Ihre Pfarrerin Tamara Besserer



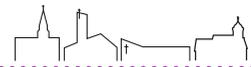
Foto: Sarah Peters

Jesus Christus spricht:

LUKAS 17,21

Das **Reich Gottes** ist
mitten **unter euch.** «

Monatsspruch OKTOBER 2025



Kirchenwahlen am 1. Advent Kirchengemeinderäte und Landessynode werden neu gewählt

Am 30. November 2025 sind Kirchenwahlen in der württembergischen Landeskirche. Über 1,5 Millionen evangelische Kirchenmitglieder sind aufgerufen, ihre Stimme für neue Kirchengemeinderäte und für eine neue Landessynode abzugeben. Wahlberechtigt sind alle Gemeindeglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Der Kirchengemeinderat und die Pfarrerin oder der Pfarrer leiten gemeinsam die Gemeinde. Zusammen treffen sie alle wichtigen finanziellen, strukturellen, personellen und inhaltlichen Entscheidungen. Die arbeitsteilig und partnerschaftlich ausgeübte Gemeindeleitung ist eine spannende Aufgabe. Um zu guten Entscheidungen für die Gemeindeglieder zu kommen, werden vielfältige Erfahrungen und Gaben, Engagement und die Liebe zu Kirche und Gemeinde gebraucht.

Die Landessynode ist die gesetzgebende Versammlung der Landeskirche und ähnelt in ihren Aufgaben denen eines Parlaments. Das Gremium setzt sich aus 60 so genannten Laien und 30 Theologinnen und Theologen zusammen. Die Landessynode tagt in der Regel dreimal pro Jahr. Die Mitglieder der Landessynode werden in Württemberg direkt von den Kirchenmitgliedern für sechs Jahre gewählt.

OHNE KIRCHE FEHLT WAS

MENSCHEN MIT HERZBLUT GESUCHT.

#DASBRAUCHTDICH

Der Kirchengemeinderat und die Pfarrerin oder der Pfarrer leiten gemeinsam die Kirchengemeinde. Zusammen treffen sie alle wichtigen finanziellen, strukturellen, personellen und inhaltlichen Entscheidungen für die Kirchengemeinde. Das Gremium setzt gemeinsam Ziele, gestaltet gemeinsam Kommunikation, erkennt und löst Konflikte gemeinschaftlich. Diese arbeitsteilig und partnerschaftlich ausgeübte Gemeindeleitung ist eine spannende Aufgabe. Sie fordert aber auch Kraft und Zeit.

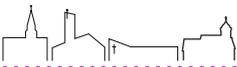
Die Mitglieder des Kirchengemeinderats tragen für viele Aufgaben der Gemeinde die Verantwortung:

- bei der örtlichen Gottesdienstordnung
- beim Opferplan
- in der Verwaltung des kirchlichen Haushalts und des Gemeindevermögens
- beim Bau- und der Erhaltung der Gebäude
- im Pfarrstellen-Besetzungsgremium
- bei Festen der Gemeinde
- für die Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde
- bei Veranstaltungen für alle Altersstufen
- als Arbeitgeber für Voll- und Teilzeitkräfte der Gemeinde
- bei der Gewinnung und Begleitung von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Darüber wird sich der Kirchengemeinderat mit der Frage beschäftigen, welche besonderen Schwerpunkte zu setzen und zu realisieren sind.

Je nach Größe der Kirchengemeinde setzt sich der Kirchengemeinderat aus vier bis 18 gewählten Mitgliedern möglichst unterschiedlichen Alters und mit unterschiedlichem Erfahrungshintergrund zusammen. Die Kirchengemeinderätinnen und -räte werden bei der Kirchenwahl am 30. November für sechs Jahre gewählt.

Informationen zur Wahl: [KIRCHENWAHL.DE](https://www.kirchenwahl.de)



Kirchenwahl 2025 – Ihre Stimme zählt!

Auch in unserer Kirchengemeinde stehen im Herbst 2025 wieder Wahlen an. Dafür suchen wir engagierte Menschen, die sich vorstellen können, im Kirchengemeinderat mitzuwirken – oder sich zunächst einfach informieren möchten.

Wenn Sie Interesse haben oder Fragen zur Kandidatur, zum Ablauf oder zu den Aufgaben im Kirchengemeinderat, sprechen Sie gerne die aktuellen Mitglieder des Kirchengemeinderats oder unsere Pfarrerrinnen und Pfarrer an. Auch das Pfarramt der Auferstehungskirche hilft Ihnen gerne weiter.

Wer darf kandidieren?

Kandidieren können alle wahlberechtigten Mitglieder unserer Kirchengemeinde, die: am 30. November 2025 mindestens 18 Jahre alt sind, bereit sind, das für Kirchengemeinderäte vorgesehene Gelübde abzulegen, und auf einem gültigen Wahlvorschlag stehen.

Wie wird man Kandidat?

Alle wahlberechtigten Gemeindemitglieder dürfen Kandidatinnen und Kandidaten vorschlagen – vorausgesetzt, diese erklären sich zur Kandidatur bereit.

Ein gültiger Wahlvorschlag muss:

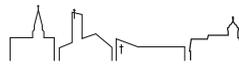
von mindestens zehn Wahlberechtigten (bei kleinen Gemeinden unter 1.000 Mitgliedern: fünf) unterschrieben sein, Namen und Anschrift der Unterstützenden enthalten, und bis spätestens 10. Oktober 2025, 18.00 Uhr beim geschäftsführenden Pfarramt eingereicht werden.

Wer darf wählen?

Wahlberechtigt sind alle Gemeindemitglieder, die: am Wahltag (30. November 2025) mindestens 14 Jahre alt sind, geschäftsfähig sind, und ihren Hauptwohnsitz im Bereich der Evangelischen Landeskirche in Württemberg haben oder ihr anderweitig angehören. Alle Wahlberechtigten werden automatisch in die Wählerliste aufgenommen und erhalten die Wahlunterlagen per Post.

Wo darf ich wählen?

Jede Person darf nur einmal wählen – und zwar in der Kirchengemeinde, der sie angehört. Wer in mehreren bürgerlichen Gemeinden innerhalb der Landeskirche gemeldet ist, kann selbst entscheiden, welcher Kirchengemeinde er oder sie zugeordnet sein möchte. Wichtig: Wer in der Gemeinde des Nebenwohnsitzes wählen möchte, muss dies bis spätestens 16. November 2025 beim dortigen Pfarramt erklären.



Wann und wie wird gewählt?

Alle Wahlberechtigten erhalten bis spätestens 23. November 2025 ihre Wahlunterlagen – inklusive Briefwahlunterlagen.

Wahl im Wahllokal

Am 30. November 2025 kann die Stimme persönlich im Wahllokal abgegeben werden. Die Wahllokale befinden sich in:

Auferstehungskirche (nach dem Gottesdienst, ca. 10.30 Uhr)

Stadtkirche (ab ca. 11.30 Uhr)

Lukas-Gemeindehaus/Kirche Klingenberg (ab ca. 11.00 Uhr)

Die Wahl endet um 18.00 Uhr. Bitte bringen Sie Ihren Wahlausweis mit!

Wie funktioniert die Briefwahl?

Die Briefwahl ist ohne Antrag möglich. So funktioniert's:

Stimmzettel in den Wahlumschlag legen.

Diesen in den Briefwahlumschlag stecken.

Wahlausweis unterschreiben und beilegen.

Alles rechtzeitig absenden oder abgeben.

Abgabemöglichkeiten:

Portofrei per Post – die Adresse steht auf dem Umschlag.

Einwurf in einen Wahlbriefkasten:

> im Pfarramt Auferstehungskirche, Ziemssenstraße. 5

> in der Kirchenpflege, Ludwigsburgerstr. 123

> im Pfarramt Klingenberg, Kirchgässle 10

Mitgabe an eine Person, die den Wahlbrief ins Wahllokal bringt.

Achtung: Der Wahlbrief muss bis spätestens 30. November, 18.00 Uhr vorliegen!

Machen Sie mit!

Die Mitarbeit im Kirchengemeinderat ist eine wertvolle Möglichkeit, das Gemeindeleben aktiv mitzugestalten. Wir freuen uns über jede und jeden, der sich einbringen möchte – sei es als Kandidatin, Kandidat oder durch Ihre Stimme bei der Wahl.



Infos aus dem Kirchengemeinderat

KGR-Klausur am 27./ 28. Juni in Löwenstein

Im Blick auf die bevorstehende Kirchenwahl am 1. Advent hatte die diesjährige Klausur der Kirchengemeinderätinnen und -räte das Thema: „Wie wird sich Kirche verändern und welche Leitung brauchen wir dazu?“



Auf der letzten Klausur des im Jahr 2019 gewählten Gremiums stand neben wertvollem Austausch und erlebter Gemeinschaft eine inspirierende Frage im Mittelpunkt: „Wenn Jesus heute nach Böcking und Klingenberg käme – wohin würde er zuerst gehen?“

Diese Frage eröffnete die Veranstaltung und regte zu tiefgehenden Gesprächen und neuen Perspektiven an. Diakon Christoph Alber, Referent für Kirchengemeinderatsarbeit unserer Landeskirche, brachte uns dann gewinnbringend ins Gespräch zu 1. „Welches Bild von Kirche habe ich?“, 2. „Welche Aufgaben kommen auf mich zu?“ und schließlich ganz konkret 3. „Wer macht mit und wen sprechen wir an?“, also wie gewinnen wir Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenwahl am 30. November 2025.

Bauprojekt „Umnutzung des Geländes um das Petrusgemeindehaus“

Die Architekten Weinreich und Koller stellten in der Juli-Sitzung den gegenwärtigen Stand der Planungen vor, die sich nach dem beschlossenen Kostenrahmen richten.

Nach Absprachen mit dem Bauamt der Stadt Heilbronn und dem Oberkirchenrat mussten aufgrund städtebaulicher Vorgaben Änderungen vorgenommen werden, so dass mit den Bauarbeiten erst nach Weihnachten begonnen werden kann.

Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung

Dienstag, 19.30 Uhr

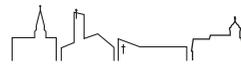
23. September,

Lukas-Gemeindehaus Klingenberg, Kirchgässle 10

21. Oktober und

18. November

Familienzentrum Kreuzgrund Böcking, Holunderweg 57.



Ehrenamt in der Gemeinde

Sie möchten sich in unserer Kirchengemeinde engagieren?

Wir freuen uns über Ihre Mithilfe!

Vertretung für die Stelle des Mesners gesucht

In Urlaubs- und Krankheitszeiten sind Sie zur Stelle und übernehmen zuverlässig, die Aufgaben des Mesners. Das sind alle organisatorischen Tätigkeiten rund um den Gottesdienst. Dazu zählen: Kirche aufschließen, Beleuchtung und Kerzen vorbereiten, Glockenläuten.

Wer möchte gerne Geburtstagsgrüße überbringen?

Für den Bereich Alt-Böckingen - Friedrichstraße, Huttenstraße, Riegrafstraße, Heckenstraße, suchen wir Ehrenamtliche, die Geburtstagsbriefe der Gemeinde überbringen – gerne auch mit einem kurzen persönlichen Besuch.

Interesse? Melden Sie sich gerne bei:

Pfarrer Stadler, Telefon: 07131 89889 23

Pfarrer Dr. Rexer und Frau Würtz, Pfarrbüro, Telefon: 07131 89889 20

Auch dieses Jahr waren wir wieder mit einem Stand unserer Kirchengemeinde bei der Ehrenamtsbörse dabei im Schießhaus...





Ökumen. Gottesdienst zum Tag der Schöpfung

Freitag, 26.09.2025 - 17:30 Uhr
Fährlebühne am Neckar

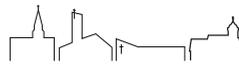
Am Neckaruferpark, 74076 Heilbronn

Predigt:
Citypfarrerin
Alexandra Winter
und **Heinrich**
Leutenberger
(EmK HN-
mittendrin)

Gott, du hilfst Menschen und Tieren

In der ACK Heilbronn arbeiten mit:

Evangelische, katholische, syrisch-orthodoxe, evangelisch-methodistische, baptistische, freie evangelische und neuapostolische Christen aus allen Stadtteilen Heilbronn.



Gottesdienste am Erntedankfest

Unsere Dankbarkeit für die Nahrungsmittel, aber auch für die Arbeit der Bauern und Bäuerinnen spiegelt sich an Erntedank in besonderen Gottesdiensten, mit Beteiligung der Kindergärten und Chöre. Dieses Jahr feiern wir am

Sonntag, 5. Oktober Erntedank

- 09.30 Uhr, Auferstehungskirche, Familien-Gottesdienst mit Posaunenchor, Kindergarten Kreuzgrund II und Pfarrerin Siegel.
- 10.00 Uhr, Evang. Kirche in Klingenberg, Familien-Gottesdienst mit Abendmahl mit dem Kindergarten Regenbogen, Pfarrerin Besserer und Diakon Buck.
Im Anschluss laden wir ein zu einem einfachen Mittagessen.
- 10.45 Uhr, Stadtkirche, Familien-Gottesdienst mit Kinderkirche, Kindergarten Petrus und Paulus, sowie dem Männerchor Geselligkeit und Pfarrer Dr. Rexer.

Abgabe der Erntegaben

Wir freuen uns über Ihre Gaben für unsere Erntealtäre, haltbare Lebensmittel, ob Nudeln oder Kaffee, Marmelade oder Säfte – alles wird gerne angenommen. Die Erntegaben werden nach dem Erntedankfest der Lebenswerkstatt gespendet. Schon heute ein herzliches Dankeschön dafür! Die Spenden für den Altar können am

Samstag, 4. Oktober von 10 - 12.00 Uhr in der Auferstehungskirche und Stadtkirche in Böckingen abgegeben werden.

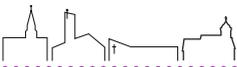
Abgabe für den Erntedankaltar in **Klingenberg:**

Donnerstag, 2. Oktober und Samstag, 4. Oktober von 8.00 – 14.00 Uhr in der Sakristei der Kirche (Eingang unterhalb der Linde). Nachmittags können Sie Ihre Gaben vor dem Gemeindehaus abstellen.

„Nicht nur für Essen und Trinken“ - Martin Luther zum Thema Danken:

Ich glaube, dass mich Gott geschaffen hat samt allen Kreaturen, mir Leib und Seele, Augen, Ohren und alle Glieder, Vernunft und alle Sinne gegeben hat und noch erhält; dazu Kleider und Schuh, Essen und Trinken, Haus und Hof, Weib und Kind, Acker, Vieh und alle Güter; mit allem, was nottut für Leib und Leben, mich reichlich und täglich versorgt, in allen Gefahren beschirmt und vor allem Übel behütet und bewahrt; und das alles aus lauter väterlicher, göttlicher Güte und Barmherzigkeit, ohn all mein Verdienst und Würdigkeit: für all das ich ihm zu danken und zu loben und dafür zu dienen und gehorsam zu sein schuldig bin.

Das ist gewisslich wahr.



Erweiterung des Betreuungsangebots

Ab September 2025 erweitert die Kindertagesstätte Kreuzgrund II im Holunderweg 57 ihr Angebot für Kinder unter 3 Jahren (U3-Bereich).

Es besteht die Möglichkeit, einen 8-Stunden-Betreuungsplatz im Platz-Sharing-Modell zu nutzen. Dabei teilen sich zwei Familien flexibel einen vollständigen Betreuungsplatz.

Bei Fragen oder Interesse melden Sie sich bitte bei Andrea Autenrieth, Telefon: 07131 6407377
ltg.fam-zentrum@kirche-boeckingen.de

Gemeindeausflug nach Stuttgart

Wir machen uns wieder auf - kommen Sie mit zu unserem diesjährigen Ausflug mit Pfarrer Peter Stadler.

„Solitude“ – „Einsamkeit“ heißt das Schlösschen am Rande Stuttgarts. Wir genießen den Ausblick und die herrlichen Innenräume. Bei der Schillerhöhe gibt es Gelegenheit zum Mittagessen, dann geht's von der herzoglichen Pracht hinunter an den Feuersee zur Johanneskirche.

Nach der Führung treffen wir uns dort im Stuttgarter Westen im berühmten Café Stöckle mit unserer ehemaligen Pfarrerin Angelika Spieth!

(Programmänderungen vorbehalten)

Termin: Donnerstag, 9. Oktober, 8.30 Uhr bis ca. 18.00 Uhr

Kosten für Bus und Führungen ca. 40 €

Anmeldung: Pfarrer Peter Stadler, Telefon: 07131 89889 23

Predigtvorgespräch

Haben Sie Lust, sich schon vor dem Sonntagsgottesdienst den Text anzuschauen, über den dann gepredigt wird? Mit anderen gemeinsam zu lesen und zu erleben, wie verschieden der Blick auf biblische Texte sein kann? Ihre Themen in die Predigt einzubringen?...

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, bringen Sie gerne Ihre Bibel mit.

Termine: Samstag, 18. Oktober, 1. November, 22. November

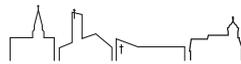
jeweils 9.30 - ca. 11.00 Uhr

Ort: Stadtkirche, Alter Chorraum

Altpapiersammlung

Termin: Samstag, 15. November ab 8.00 Uhr

sammelt der Posaunenchor in ganz Böckingen Ihr Altpapier ein.



Familiientag

19.10.2025

BEGINN: 11:00 UHR

**FEIERN.
AKTIV SEIN.
ERLEBEN.**



BÖCKINGEN

FAMILIENZENTRUM KREUZGRUND
HOLUNDERWEG 57

Veranstalter:

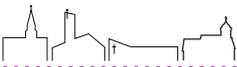


Eine Initiative von:

ejw  Evangelisches
Jugendwerk in Württemberg



www.dein-familiientag.de



Der Reformationsgarten

Die interaktiv gespielte Lebensgeschichte des Reformators Martin Luther findet in diesem Jahr vom **5. bis 12. November** bei uns in Böckingen in der Stadtkirche statt. In einer ca. 45-minütigen Führung begleiten wir Martin auf seiner Suche nach Vaterliebe durch die wichtigsten Stationen seines Lebensweges. Wochentags gibt es Führungen für Schulklassen und interessierte Gruppen. **Anfragen** dafür kann man an benjamin.sagawe@gmx.de richten.

Außerdem laden wir herzlich ein zu

einer öffentlichen Führung für interessierte Einzelpersonen und Kleingruppen:

Termin: 7. November, 18.00 Uhr

Ort: Stadtkirche, Kirchsteige 10



18. Böckinger Prominentenpredigt in der Auferstehungskirche zum Thema: „Eine Wirklichkeit“

Wir freuen uns, dass Martin Diepgen, Erster Bürgermeister der Stadt Heilbronn, unsere Einladung angenommen hat und als besonderer Gast aus Politik, Gesellschaft und Kultur in der Auferstehungskirche im Dialog mit Pfarrer Dr. Jochen Rexer zum Thema „Eine Wirklichkeit“ predigen wird.

Martin Diepgen, Jahrgang 1956, ist seit Februar 2013 Erster Bürgermeister der Stadt Heilbronn und damit Stellvertreter von Oberbürgermeister Harry Mergel. Diepgen ist verheiratet und hat einen Sohn. Sein Dezernat ist zuständig für Wirtschaft und Finanzen, Personal und Organisation. Er ist Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke Heilbronn GmbH und der Heilbronner Versorgungs GmbH.

Musikalisch gestalten wird den Gottesdienst in bewährter Weise

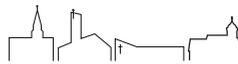
Andreas Benz und die Elly-Heuss-Knapp-Jazzband. Im UG findet zeitgleich Kinderkirche statt.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Ständerling statt. Herzliche Einladung!



Termin: Sonntag, 9. November, 10.00 Uhr

Ort: Auferstehungskirche, Sonnenbergstraße 19



ON THE WAY - Jahreskonzert

mit dem Gospelchor ON THE WAY

Jochen Gäng, E-Piano,

Gerd Müller, E-Bass

Sigi Roth, Percussion

Leitung: Thomas J. Astfalk | Eintritt frei

Website der Kirchenmusik!



Termin: Samstag, 15. November, 19.30 Uhr,

Ort: Auferstehungskirche, Sonnenbergstraße 19



An diesem Sonntag können Hobbykünstler wieder ihre Werke präsentieren und verkaufen.

Der Erlös vom letzten Jahr ging als Spende in Höhe von 500 € an eine Organisation in Thailand. Dort werden gespendete Rollstühle aus Europa und den USA gerichtet und an bedürftige Menschen verteilt. Der Kontakt kam durch Claudia Büttner zustande. Ihr Sohn Karl hat ein freiwilliges soziales Jahr im dortigen Krankenhaus verbracht.

Vielen Dank an alle, die das durch Tischgebühren und die Einnahmen durch Kaffee und Kuchen möglich gemacht haben.

Wer sich am Markt der Möglichkeiten mit einem Tisch beteiligen möchte, kann sich ab September melden.

„Der Freundeskreis für eine familien-freundliche Gemeinde“ der evang. Kirchengemeinde Böckingen-Klingenberg freut sich in diesem Jahr auch über Kuchenspenden, die wir an diesem Sonntag gern entgegennehmen. Eine kurze vorherige Rückmeldung wäre schön.

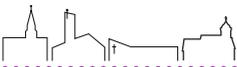
Informationen und Kontakt:

Susanne Münzmay, Telefon: 07131 42706

Termin: Sonntag, 16. November, 13 - 17.00 Uhr

Ort: Evang. Familienzentrum Kreuzgrund, Holunderweg 57





Besuchsdienstseminar

Bei Geburtstags- oder Krankenbesuchen ergeben sich andere Gespräche als beim Austragen des Gemeindebriefs: Mal ist es eine Begegnung am Gartenzaun, mal landet man am Tisch mit den Besuchten, umringt von anderen Gästen. Was erwarten die Besuchten von uns? Wann genügen ein paar freundlich-interessierte Sätze, wann steigt man „tiefer“ ein?

Die Evang. Citykirche lädt alle langjährigen und neuen Mitarbeitenden im Besuchsdienst zu einem Nachmittag ein, der für diesen Dienst stärkt. Wir nehmen uns Zeit, um unsere eigenen Erwartungen zu sortieren, tauschen unsere Erfahrungen aus und sprechen offen über Unsicherheiten und Fragen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und auch der „unverweckte“ Austausch soll nicht zu kurzkommen.

Referentin: Pfarrerin Alexandra Winter, Supervisorin M.A.

Veranstaltet durch: Evang. Citykirche Heilbronn in Koop. mit der Evang. Kirchengemeinde Böckingen-Klingenberg.

Teilnahmegebühr: 10 €, für Gemeindeglieder der Kirchengemeinde Böckingen-Klingenberg gratis.

Termin: Samstag, 22. November, 13.30 - 17.30 Uhr

Ort: Familienzentrum Kreuzgrund, Holunderweg 57,

Anmeldung: Telefon 07131 179850 oder Pfarramt.Heilbronn.Citykirche@elkw.de

Kurs-Nr.: 2025-81

Adventszeit - Besinnung - Vorfreude

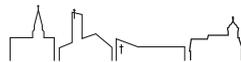
Wie in jedem Jahr, wollen wir wieder gemeinsam mit Adventsfenstern feiern. In gewohnter Weise wollen wir mit Geschichten, Liedern und Gedichten eine besinnliche Stunde verbringen. Herzliche Einladung an Familien mit Kindern, Jung und Alt.

Wir suchen noch Gastgeberfamilien! Wenn Sie ein Adventsfenster gestalten möchten, melden Sie sich gerne bei Familie Rügner, Telefon 07131 393470

Das 1. Adventsfenster findet am Sonntag den 7. Dezember um 18.00 Uhr bei Familie Rügner Im Bruch 8 statt. Am Samstag 21. Dezember bei Familie Eiselen/Kailer Im Bruch 4.

Die weiteren Adventsfenster werden beim 1. Adventsfenster und auf der Homepage bekannt gegeben.

Regina Rügner



Diakoniestation

Heilbronn West



*Ihr
ambulantes
Pflegedienst*

Unsere Pflege-
bereiche



Tel. 0 7131/386870

Rufen Sie uns an.

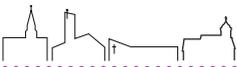


Wir helfen wo Sie sich
am wohlsten fühlen: zu Hause

Ludwigsburger Str. 93 74080 Heilbronn-Böckingen

E-mail: info@diakonie-heilbronn-west.de
KONTODATEN: DE8662050000001020766

www.diakonie-heilbronn-west.de
BIC: HEISDE66XXX



Angebote des Quartierszentrums im Familienzentrum Kreuzgrund, Holunderweg 57

Nachbarschaftsfrühstück auf der Schanz für alle Senioren

Wir laden alle interessierten Senioren auf die Schanz ein.

Wann: Donnerstag ab 9.00 Uhr
18. September, 2. Oktober und 6. November

Wo: Haus der Begegnung,
Sinsheimer Straße 55
Kontakt und Anmeldung Johanna Greef
E-Mail: johanna.greef@diakonie-heilbronn.de
Telefon: 07131 3821920.

Krabbelgruppe „Spatzennest“

Lust auf Austausch und Spiel?

Wir freuen uns auf Sie.

Wann: Jeden Mittwoch von 9.30 - 11.30 Uhr
Kontakt: Tina Wenk, Telefon: 0174 3445564
und Benjamin Graf

Skatgruppe im Kreuzgrund

Wann: Jeden Donnerstag von
15.00 - 17.30 Uhr.

Information und Anmeldung:
Herr Pulter, Telefon: 07131 38219203

Binokelgruppe im Kreuzgrund

Wann: Jeden Samstag von 13.00 – 17.00 Uhr.
Information und Anmeldung:
Frau Häfele, Telefon: 07131 702401

Senioren-gymnastik (gemeinsam mit dem DRK)

Wann: Jeden Dienstag von 9.30 – 10.30 Uhr,
mehrmals jährlich im Rahmen eines Kurses.
Kontakt und Anmeldung:
Susanne Hofmann-Sütterle
E-Mail: S.Suetterle@drk-heilbronn.de
Telefon: 07131 623624

DRK-Gedächtnstraining

Wann: Jeden Dienstag von 14.00 – 15.00 Uhr
Kontakt und Anmeldung:
Susanne Hofmann-Sütterle
E-Mail: S.Suetterle@drk-heilbronn.de
Telefon: 07131 623624

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke

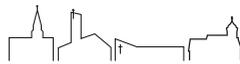
Wann: Jeden Dienstag von 19.00 – 21.00 Uhr
Kontakt und Anmeldung: Johanna Greef
E-Mail: johanna.greef@diakonie-heilbronn.de
Telefon: 07131 3821920

DRK-Yoga 50plus

Übungen im Stehen, Sitzen und auf der
Matte, Entspannungs- und Atemübungen.
Wann: Jeden Dienstag, 12 Termine von
11.00 - 12.00 Uhr, Kurse mehrmals im Jahr
Kontakt und Anmeldung:
Susanne Hofmann-Suetterle
E-Mail: S.Suetterle@drk-heilbronn.de
Telefon: 07131 623624

Das Quartierszentrum bietet Raum, Infra-
struktur und Know-how für die Umsetzung
eigener Ideen und Angebote. Es unterstützt
bei der Erstellung von Projekt- oder
Veranstaltungskonzepten und begleitet die
entsprechenden Angebote.

Sie haben Ideen für neue Angebote im
Familienzentrum Kreuzgrund? Lob oder
Kritik?
Wir freuen uns über Ihren Anruf,
Telefon: 07131 3821920.

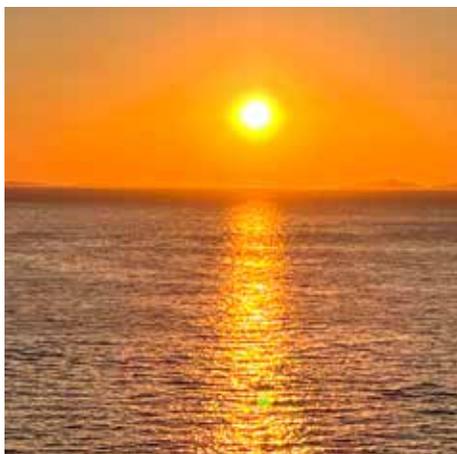


Gemeindereise 28. Mai – 2. Juni 2025 an den Golf von Neapel

Unsere gemeinsame Reise führte uns in die Region rund um den Vesuv, dorthin, wo Geschichte, Natur und Kultur aufeinandertreffen. Wir waren in der charmanten Villa Crawford, einem religiösen Haus der Gastfreundschaft der Töchter Mariens in Sorrent untergebracht. Ein perfekter Ort, um die Schönheit des Golfs von Neapel zu genießen und die Umgebung zu erkunden. Die Atmosphäre war herzlich und einladend, ideal für eine entspannte Einstimmung auf die kommenden Tage.



Der erste Tag begann mit einer Andacht und einer malerischen Schifffahrt nach Capri. Ein unvergessliches Erlebnis, bei dem wir die atemberaubende Küstenlinie bewunderten. Auf Capri angekommen, erkundeten wir die berühmten Giardini di Augusto, die mit ihren farbenfrohen Blumen, exotischen Pflanzen und den spektakulären Ausblicken begeisterten.



Nach einem erlebnisreichen ersten Tag voller schöner Momente sind wir am zweiten Tag nach Neapel aufgebrochen. Dort besuchten wir die evangelisch-lutherische Kirche und bekamen interessante Eindrücke des evangelischen Gemeindelebens in Italien. Weitere Höhepunkte waren das Museo Capella San Severo, die Chiesa del Gesù Nuovo und der Duomo di S. Gennaro. Abends genossen wir gemeinsam ein traditionelles Cena Napoletana in der ältesten Pizzeria Neapels.

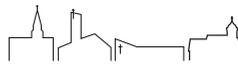


Der folgende Tag stand ganz im Zeichen der antiken Geschichte. Wir besuchten die Ruinen vom Pompei, die uns einen faszinierenden Einblick in das Leben vor fast 2000 Jahren boten.

Die gut erhaltenen Gebäude, Straßen und Wandmalereien erzählten aus der römischen Geschichte und brachten uns die Katastrophe des Vesuvus ganz nahe. Nach dem Abendmahl-Gottesdienst am Sonntag machten wir uns mit Zug und Bus auf den Weg zum Vesuv. Der letzte Kilometer zu Fuß war herausfordernd und wurde mit einem spektakulären Blick in den Krater und über den Golf von Neapel belohnt. Ein sehr besonderer Moment, um die Kraft der Natur und die Geschichte dieses Vulkans zu spüren.

Der Abschied am letzten Tag fiel uns nach diesen wunderschönen und erlebnisreichen Tagen sehr schwer.





Die täglichen Andachten in der Kapelle der Villa Crawford, das Singen bei Sonnenuntergang vor Capri unter Klavierbegleitung von Frau Häfner werden uns in dankbarer Erinnerung bleiben.

Die Böckinger Neapolitanerinnen und Neapolitaner danken herzlichst Pfarrer Dr. Jochen Rexer, der uns durch sein tiefes Wissen und seine lebendige und herzliche Weise außergewöhnliche Einblicke in die religiöse Geschichte Neapels, des Vesuvus und der dort vormals lebenden Menschen ermöglichte.

Grazie di Cuore!
Anja Koppe, Anette Gärtner und
Petra Rettstatt





Ökumenischer Seniorennachmittag Klingenberg Kräuter - Pflanzen - Wurzeln

Zu diesem Thema war Frau Sigle-Rannenberg nach Klingenberg gekommen. Sie ist Expertin und Fachfrau für alles, was die Natur zu bieten hat. Oft unscheinbar oder lästig als Unkraut verpönt, haben viele Pflanzen verschiedenste Wirk- und Inhaltstoffe, die für unseren Körper und unsere Gesundheit gut sind. Man denke an Brennnessel, Löwenzahn, Giersch, Johanniskraut, Gänseblümchen, Spitzwegerich und vieles mehr. Anschaulich erklärte und beschrieb Frau Sigle-Rannenberg die Verwendung der Kräuter als Tee, Öl oder einfach zum Essen. Eine Fülle an Möglichkeiten, die die Natur schenkt. Eine Kostprobe aus Mädesüß und Baldrian konnte gleich probiert werden. Die Ausführungen waren so interessant, dass die Zeit wie im Flug vergangen war. Herzlichen Dank an Frau Sigle-Rannenberg für diesen interessanten Nachmittag. Nach Kaffee und Kuchen gab es noch verschiedene Kräuterbrote anstatt wie üblich Brezeln.

Der nächste Ökumenische Seniorennachmittag findet am 4. November wieder um 14.30 Uhr im Lukas-Gemeindehaus in Klingenberg statt. Frau Renate Heilmann kommt zu uns mit dem Thema: „Rund um die Pflege“.

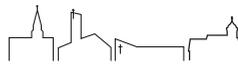
*Herzlichen Dank dem Vorbereitungsteam und den Kuchenbäckerinnen
Regina Rügner*

50 Jahre Kirchenchor

Ein besonderes Jubiläum konnte Heinrich Winkler feiern: 50 Jahre lang singt er schon im Kirchenchor. Im Rahmen eines schönen Abendgottesdienstes im Zirkuszelt feierte der Chor „seinen Heiner“ mit schönen Liedern. Grußworte vom Chor und von Bezirkskantor Thomas Astfalk erinnerten an sein Engagement als Vorstand, Notenwart, Organisator der legendären „Kicho-Feste“ und vieles mehr. Beim Ständerling im abendlichen Sonnenschein klang die Feier aus.



Wir wünschen Heiner Winkler noch viele Jahre viel Freude beim Singen und Gottes Segen!



Atme in uns, Heiliger Geist!

Wetterbedingt fand der ökumenische Gottesdienst am Pfingstsonntag in St. Kilian statt. Die Predigt hielt Pfarrer Manuel Hammer und es sang ein munterer ökumenischer Projektchor mit SängerInnen aus Klingenberg und Böckingen inkl. Instrumentalistinnen unter Leitung von Dorothea Häfner. Von den Zirkuskindern gabs eine Darbietung, und eine schöne Kollekte ging ans Haus am Ziegeleipark. Herzlichen Dank dem Arbeitskreis Ökumene und allen Beteiligten!



Ein Fest der Töne – eh Brass in Klingenberg

Mit großer Spielfreude trat das Ludwigsburger Blechblasensemble auf dem Kirchplatz unter der Linde in Klingenberg auf. Unter der Leitung von Hubertus von Stackelberg erfreute eh Brass ein großes Publikum mit alter und neuer „Schütz“

Musik. Knapp 1.000€ kamen an Spenden für das Klingenberg Kirchendach zusammen. Auch der anschließende Ständerling trug zur heiteren Atmosphäre bei (trotz dunkler Regenwolken).

Danke den Musikern, dem Team und nicht zuletzt dem Tubisten Andreas Reinecke für den Kontakt und die Vermittlung!





Kinderkirche bei der Böckinger Woche

Einen besonderen „Auftritt“ hatte die Kinderkirche beim ökumenischen Abschlussgottesdienst der Böckinger Woche zum Thema Gebet. Selbst formulierte Gebete wurden nach dem Gottesdienst mit Hilfe von Luftballons „in den Himmel“ geschickt, tatkräftig unterstützt von Pfadis aus dem Stamm Vulkan.

Komm dazu, mach mit! Unsere nächsten Auftritte sind am 3. Oktober SK und 9. Oktober AK (siehe Seite 38).



Dorthin, wo es „immer schön ist“

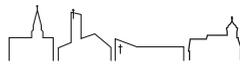
machten sich - trotz sommerlicher Temperaturen - einige Unentwegte auf: zum Botanischen Obstgarten Heilbronn. Und sie wurden vielfach belohnt: durch den schönen Garten selbst, durch die überaus kundige und spannende Führung - kennt doch kaum jemand diesen Garten und seine Geschichte besser als Helga Mühleck, die ihn erfunden, gefördert, begleitet, entwickelt hat, zusammen mit ihrem Mann Ulrich Frey (1. Vorsitzender des Vereins), der sogar auch noch dazustieß - nicht zuletzt durch die herzliche Bewirtung durch Beirätin Waltraud Daniel. Danke für diesen wunderschönen Nachmittag!



Petrusrunde: „Werde Teil der Kunst“ (Thomas Knodel)

Ihre Kunstwerke teilte die aus Persien stammende Paria Fakherinik in der Petrusrunde, kraftvolle, farbige, zuversichtlich stimmende Arbeiten. Im Anschluss konnten die Teilnehmenden selbst aktiv werden beim Knüpfen von Freundschaftsbändern. Wie sagte doch Joseph Beuys einst? „Jeder Mensch ist ein Künstler.“...





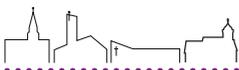
Sommerfest der Kirchengemeinde Böckingen-Klingenberg am 26. Juli

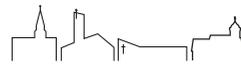
Was am 26. Juli mit einem plötzlichen Wetterwechsel begann, endete mit strahlenden Gesichtern und einem rundum gelungenen Sommerfest. Zwar machte ein kurzer Regenschauer dem Outdoor-Programm kurzfristig einen Strich durch die Rechnung, doch die Besucher ließen sich davon nicht abschrecken: Die Wiese blieb leer, denn das Fest und die Gäste zogen kurzerhand ins Herz des Hauses - und dann konnte der Spaß beginnen.

Den Auftakt machte ein bunter Familiengottesdienst. Hierbei wurden die künftigen Schulkinder aus dem Kindergarten verabschiedet und mit wohlwollenden Segenswünschen auf ihren neuen Lebensabschnitt begleitet. Das Kinderprogramm zog Jung und Alt in seinen Bann: Junge Akrobaten vom Zirkus Fantastico begeisterten die Gäste, zwischenzeitlich sorgten Musik vom Alb-Stadel-Duo und Gesang vom Gospelchor für festliche Stimmung. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Das engagierte Helferteam servierte leckeren Fleischkäse, herzhaftes Käsebrote, und obendrein gab es für Groß und Klein erfrischendes Eis vom Eismann.

Fazit des Tages: Ein gelungener Nachmittag, der sich zu einer fröhlichen Feier entwickelte. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer, Künstlerinnen und Künstler sowie Besucherinnen und Besucher, die dem Fest auch bei Regen Leben eingehaucht haben. Ausblick: Das Familienzentrum freut sich schon jetzt auf das nächste Sommerfest, mit hoffentlich besserem Wetter, aber genauso viel Freude, Gemeinschaft und Genuss.







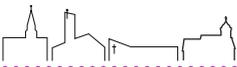
Neuer Konfi-Jahrgang gestartet!

Über 40 Jugendliche haben sich aufgemacht zur Vorbereitung auf die Konfirmation 2026. Mit einem Abendgottesdienst im Zirkuszelt, Konfitag und der Vorstellung am Sonntag in den drei Kirchen.

Ein vielversprechender Auftakt, es freuen sich auf Euch Pfarrerin Siegel, Diakon Graf und Pfarrer Stadler.

Danke fürs leckere Essen am Samstag an Stefan Buck und alle Teamer!





Wald

Im Wald angekommen, gab es sofort viel zu entdecken: kleine Insekten, verschiedene Pflanzen, spannende Geräusche und geheimnisvolle Pfade. Besonders spannend war ein umgefallener Baumstamm, der mutig als Balancierstrecke genutzt wurde. Anfangs noch vorsichtig, wurde das Gleichgewicht nach und nach sicherer – voller Stolz wurde jede Strecke gemeistert. Auch das kreative Spiel kam nicht zu kurz. Aus Stöcken, Blättern, Moos und anderen Naturmaterialien entstand gemeinsam ein kleines Waldhaus. Dabei wurde überlegt, gebaut, ausprobiert und gelacht. Es war schön zu sehen, wie miteinander gesprochen und zusammengearbeitet wurde, um aus vielen kleinen Ideen etwas Großes entstehen zu lassen. Ein Tag, der zeigt, wie wertvoll das Lernen mit allen Sinnen in der Natur ist.

Besuch der Feuerwehr im Kindergarten

Schon am Morgen waren wir ganz aufgeregt, weil ein großes Feuerwehrauto auf unseren Hof gefahren kam. Zwei nette Feuerwehrleute haben uns begrüßt und uns ganz viel erklärt. Sie haben uns erzählt, was sie bei einem Einsatz machen und wie sie Menschen und Tiere retten. Dann durften wir das Feuerwehrauto von innen und außen anschauen. Es war riesig und hatte ganz viele spannende Sachen dabei – Schläuche, Helme, große Scheren und sogar Atemschutzmasken. Besonders toll war es, als wir einen echten Feuerwehrhelm aufsetzen durften. Manche von uns durften sogar mit einem kleinen Schlauch Wasser spritzen – das hat richtig Spaß gemacht! Das Blaulicht und das Martinshorn waren auch richtig cool, aber ganz schön laut! Zum Schluss haben wir noch viele Fragen gestellt, und die Feuerwehrleute haben sie alle beantwortet. Jetzt wissen wir, wie wichtig ihre Arbeit ist und

was wir tun müssen, wenn es brennt. Der Besuch war superspannend, und wir haben ganz viel gelernt!



Schulranzenfest im Kindergarten – Ein Abschied mit bunten Ballons

Im Kindergarten wurde das Schulranzenfest mit großer Freude gefeiert – ein besonderer Tag für unsere Vorschulkinder, die bald in die Schule starten. Mit ihren neuen Schulranzen auf dem Rücken kamen die Kinder stolz in den Kindergarten und zeigten allen, dass sie nun bereit für einen neuen Lebensabschnitt sind.

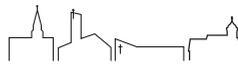
Ein Tag voller Freude mit der Hüpfburg

Heute war ein besonderer Tag im Kindergarten – denn die Hüpfburg war da! Schon am Morgen war die Vorfreude riesengroß, und viele Kinder konnten es kaum erwarten, loszulegen. Wir haben einen Tag die LIMS Hüpfburg gewonnen, vielen Dank!

Bauernhof

Wir waren auch auf dem Krainbachbauernhof in Massenbachhausen und haben viele Tiere erlebt: Kühe, Ziegen, Schweine, Pferde, Kaninchen und vieles mehr.





Endspurt für unsere Vorschulkinder

Der Juli war für unsere Vorschulkinder ein Monat voller Höhepunkte. Los ging es mit einem spannenden Tag in der Experimenta: Knöpfe drücken, staunen, lachen – überall entdeckten wir Neues und lernten spielerisch dazu.

Nur wenige Tage später starteten wir zum großen Schulanfängerflug in den Zoo nach Karlsruhe. Auch der Regen konnte uns nicht bremsen: Wir bestaunten Elefanten, Giraffen und Löwen, ließen uns vom Boot durch den Park schaukeln und genossen Pommes und Eis als leckere Krönung.

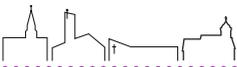
Beim Gemeindefest standen unsere „Großen“ im Mittelpunkt. Im Gottesdienst erhielten sie den Segen für ihren neuen Lebensweg – ein Moment, der uns allen unter die Haut ging.

Und dann kam der letzte Kindertag: „Schulranzenparty“, fröhliche Lieder, strahlende Gesichter – und schließlich der traditionelle „Rauschmiss“, der den Schritt in die Schule besiegelt.

Mit einem herzlichen „Alles Gute“ schicken wir unsere Vorschulkinder in ihr Abenteuer Schule. Möge es bunt, spannend und voller Freude sein!

Ihr Paulus-Kindergarten





Sommerfest im Kindergarten – Ein fröhliches Fest unter dem Motto „Berufe“



Im Juli fand unser diesjähriges Sommerfest im Kindergarten statt, das unter dem spannenden Motto „Berufe“ stand.

Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich Kinder, Eltern und Erzieherinnen zu einem fröhlichen Tag voller Spaß, Bewegung und Gemeinschaft.

Der Höhepunkt des Nachmittags war eine kleine Vorführung, die die Kinder für die Eltern vorbereitet hatten. Gemeinsam führten sie ein Bewegungslied auf, das von den Erzieherinnen liebevoll umgeschrieben wurde. Das Lied „Wer will fleißige Handwerker sehn“ wurde auf verschiedene Berufe angepasst und sorgte für viel Freude und Applaus. Nach der gelungenen Vorführung wurde das festliche Buffet eröffnet. Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die mit ihren leckeren Essensspenden zum Gelingen des Buffets beigetragen haben. Es gab eine große Auswahl an köstlichen Speisen, die allen gut schmeckten und den Nachmittag noch genussvoller machten. Für die Kinder wurde



ein besonderer Spielparcours aufgebaut, der ebenfalls unter dem Motto „Berufe“ stand. Die kleinen Gäste hatten großen Spaß daran, die verschiedenen Stationen gemeinsam mit ihren Eltern zu durchlaufen. Es wurde geklettert, balanciert und gespielt – alles natürlich mit Bezug zu unterschiedlichen Berufen, was die Kinder zum Staunen und Mitmachen anregte.

Zum Abschluss des Festes gab es für jedes Kind noch ein leckeres Eis, das die Kinder sichtlich genossen. Es war ein rundum gelungenes Fest, das allen viel Freude bereitet hat und noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird. Ein herzliches Dankeschön geht auch an den Elternbeirat, der uns mit Getränken und Eis unterstützt hat.

Wir freuen uns schon auf das nächste Sommerfest und auf viele weitere schöne gemeinsame Erlebnisse!

Kinoabend in der Kindertagesstätte – Ein unvergessliches Erlebnis für unsere Vorschulkinder



Am vergangenen Nachmittag um 16.00 Uhr trafen sich unsere Vorschulkinder in der Kindertagesstätte zu einem besonderen Highlight: einem spannenden Kinoabend, der für viel Freude und Begeisterung sorgte. Gemeinsam erlebten die Kinder einen erlebnisreichen Nachmittag voller Spaß, Spannung und Gemeinschaft.

Für das leibliche Wohl war selbstverständlich bestens gesorgt. Es gab leckere Pizza und knuspriges Popcorn, die die Kinder während des Films genießen konnten. In der Pause nutzten die Kinder die Gelegenheit, im Garten zu spielen und zu toben, was den Nachmittag noch abwechslungsreicher machte. Der Film, der gezeigt wurde, handelte davon, dass jeder



Mensch besondere Stärken hat. Er zeigte den Kindern, wie wichtig es ist, zusammenzuhalten und sich gegenseitig zu unterstützen.

Die Vorschulkinder waren ganz gespannt und verfolgten die Handlung mit großem Interesse. Der Film „Encanto“ vermittelte eine wichtige Botschaft über Zusammenhalt und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.

Der gesamte Nachmittag war rundum gelungen und wurde von den Kindern als wunderschön empfunden. Mit leuchtenden Augen und glücklichen Gesichtern machten sich die Kinder am Ende des Abends auf den Heimweg, erfüllt von schönen Erinnerungen an einen besonderen Tag.

Wir freuen uns schon auf weitere gemeinsame Erlebnisse und sind stolz auf unsere kleinen Kinofans!

Bunter Sommer im Petrus-Kindergarten

Die letzten Wochen des Kindergartenjahres standen ganz im Zeichen von Erleben, Entdecken und Abschiednehmen.

Ein besonderes Erlebnis war der gemeinsame Ausflug zum Wasserspielplatz im Ziegeleipark. Bei sommerlichem Wetter konnten die Kinder ausgelassen planschen, spielen und das kühle Nass genießen – eine willkommene Abkühlung und ein Riesenspaß für alle.

Für die Sonnenblumenkinder, unsere Schulanfänger, stand ein ganz besonderer Ausflug auf dem Programm: Ein Besuch beim Reitstall Gumbrecht. Dort durften die Kinder die Pferde striegeln, reiten und beim Füttern und Versorgen der Tiere helfen. Dies war ein unvergesslicher Tag für alle Kinder.

Beim Gemeindefest stand schließlich der Abschied der Sonnenblumenkinder im

Mittelpunkt. Mit Liedern, kleinen Beiträgen und liebevollen

Worten wurden die zukünftigen Schulkinder während dem Gottesdienst feierlich verabschiedet. Den krönenden Abschluss des Kindergartenjahres bildete dann das traditionelle

Familiengrillfest. Bei gutem Essen, Spielen und Gesprächen ließen wir das Kindergartenjahr in entspannter Atmosphäre ausklingen.

Wir blicken zurück auf ein erlebnisreiches, fröhliches und bewegendes Jahr – und freuen uns schon jetzt auf ein neues Kindergartenjahr voller kleiner und großer Abenteuer.





Hampelmann

In den vergangenen Wochen und Monaten gab es bei uns einige spannende und lehrreiche Erlebnisse, die uns alle begeistert haben.



Ein besonderes Highlight ist die Hampelmann-Challenge, die demnächst ansteht. Deren Ziel ist es, mehr Bewegung in den Alltag von Kindern zu integrieren, indem man versucht, innerhalb von vier Wochen so viele Hampelmänner wie möglich zu schaffen. Gemeinsam mit anderen teilnehmenden Einrichtungen möchten

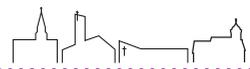
wir während des Aktionszeitraums die unglaubliche Marke von 10 Millionen Hampelmännern erreichen! Die Kinder erhalten als Anerkennung eine Urkunde. Doch der eigentliche Lohn sind zusätzlich Bewegungseinheiten im Alltag und etwas für seine Gesundheit zu tun.



Ein weiteres großartiges Projekt ist unser monatliches Schulf Frucht-Frühstück. Unter dem Motto „Starkmacher – Wir starten gemeinsam fit in den Tag“ setzen wir auf ein gesundes Frühstück, das wir zusammen mit den Kindern vorbereiten und genießen. Hierbei steht nicht nur die gesunde Ernährung im Fokus, sondern auch die Freude am Miteinander. Es ist großartig zu sehen, wie die Kinder begeistert mithelfen und dabei neue Lebensmittel entdecken.

Neues Jahr, neue Experimenta-Besuche, neue Entdeckungen. Mit verschiedenen Schwerpunkten hatten die Kinder die Möglichkeit, durch Experimente und Beobachtungen die Welt um sie herum besser zu verstehen. Besonders schön war, dass im anschließenden Freispiel viele Rollenspiele entstanden, bei denen die Kinder das Gelernte kreativ und spielerisch umsetzten.

Diese Erlebnisse haben uns gezeigt, wie viel Freude und Lernmöglichkeiten in gemeinsamen Aktivitäten stecken. Wir freuen uns darauf, diese Impulse auch in Zukunft in unseren Alltag einzubinden!



Start in den Tag – Frauenfrühstück in Böckingen

Beginnen Sie den Tag mit einem reichhaltigen Frühstück und nettem Beisammensein.

Termin: Donnerstag, 2. Oktober und 6. November, 9.30 Uhr

Ort: Auferstehungskirche, Sonnenbergstraße 19

Information: Pfarrbüro, Telefon: 07131 89889 20

Einladung zum Hauskreis Böckingen

„Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun.“ Johannes 15,5

Dranbleiben. Und den „Saft“ aus dem Weinstock beziehen, dieser ist Jesus. Ihn wollen wir aus der Bibel immer besser kennen lernen und verstehen.

Wir sind bisher eine sehr kleine Gruppe und betrachten derzeit das Wirken von Jesus im Markus-Evangelium. Wenn Sie Interesse haben, kommen Sie gerne dazu, bereichern Sie unsere Runde auch mit Ihren Gedanken.

Kontakt: Thomas Astfalk, Tel. 07131 477478,
ht.astfalk@t-online.de



Termin: i.d.R. am letzten Freitag eines Monats, 20.00 – 21.30 Uhr.

Die nächsten Termine: 26. September, 24. Oktober, 28. November, 19. Dezember

Ort: Wenn nicht anders angegeben, im Familienzentrum Kreuzgrund

„Café Bauschaum“ in Klingenberg

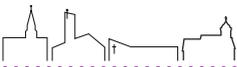
Die nächsten Termine sind:

21. September, 19. Oktober, 18. November

jeweils von 14.00 - 17.00 Uhr

Ort: Lukas-Gemeindehaus, Kirchgässle 10





Frauenfrühstück in Klingenberg

Herzliche Einladung!

Termin: Samstag, 11. Oktober, 9.00 Uhr

Ort: Lukas-Gemeindehaus, Kirchgässle 10

Anmeldungen: Carmen Feist, Telefon: 07131 8984797

WanderTreff „Klingenberg lebt“



Im **Mai** hatten wir bereits im Vorfeld zahlreiche Absagen, weshalb wir den WanderTreff kurzerhand verschoben haben. Ab dem Restaurant „Hühnerfarm“ in Heilbronn wanderten wir unter dem Zubringer durch in die Weinberge, von wo man einen schönen Rundblick über die Weinberge und zum Wartberg genießen kann. Zurück ging es zur „Hühnerfarm“, wo wir zur Mittagseinkehr erwartet wurden.

Im **Juni** wanderten wir mit Helmut Mokler einen Rundweg auf dem „Heilbronner Walderlebnispfad“, um danach in der „Waldgaststätte Jägerhaus“ einzukehren.

Im **Juli** fuhren wir in PKW-Fahrgemeinschaften nach Leingarten. Fritz Rügner hatte uns einen schattigen Rundweg um die Eichbottseen ausgesucht.

Da das „Paradies“ erst ab 17 Uhr öffnete, fuhren wir wieder einmal zum „Alten Bahnhof“ in der Bühlnstraße, um dort zur Mittagseinkehr einzukehren.

Im **August** führte uns Kurt Watzke über die „Blitzbrücke“ (beim Hauptbahnhof); Mit herrlichem Rundblick ging's über das ehemalige BUGA-Gelände, um danach in der „Waldhornschenke“ in der Unteren Neckarstraße einzukehren. Die Wirtin war offenbar so zufrieden mit uns, dass sie uns alle wahlweise mit Williams, Ouzo oder Likör verwöhnte. Herzlichen Dank!

Für **8. Oktober** haben Brigitte und Klaus Poller eine Wanderung beim Römischen Gutshof in Lauffen ausgesucht. Anschließend geht's zur Mittagseinkehr ins „Dächle“.

Somit bleibt festzustellen, dass sich die neue Lösung, die Planung der Wanderung und die Reservierung zur Mittagseinkehr jeden Monat durch eine neue Person oder ein neues Paar vornehmen zu lassen, bestens bewährt hat und damit die besten Aussichten bestehen, dass der WanderTreff „Klingenberg lebt“ tatsächlich noch lange weiterlebt.

Vielen Dank an alle, die dabei unterstützend mitwirken!

Herbert Stemper



Nicht nur für Senioren

aber für alle, die nachmittags oder auch mal ganztägig Zeit haben für Gemeinschaft und Interesse an anregenden Themen. Es gibt meist Kaffee und Kuchen und wir freuen uns über vertraute und neue Gesichter - bringen Sie gerne noch jemanden mit!
Auch wenn Sie Themen einbringen oder mitarbeiten möchten: herzlich willkommen!

„Einsamkeit in der Metropole?“

GEMEINDEAUSFLUG nach Stuttgart mit Pfarrer Peter Stadler

„Solitude“ – „Einsamkeit“ heißt das Schlösschen am Rande Stuttgarts. Wir genießen den Ausblick und die herrlichen Innenräume. Bei der Schillerhöhe gibt es Gelegenheit zum Mittagessen, dann geht's von der herzoglichen Pracht hinunter an den Feuersee zur Johanneskirche. Nach der Führung treffen wir uns dort im Stuttgarter Westen im berühmten Café Stöckle mit unserer ehemaligen Pfarrerin Angelika Spieth!
(Programmänderungen vorbehalten)

Termin: Donnerstag, 9. Oktober, 8.30 Uhr bis ca. 18.00 Uhr

Anmeldung: Pfarrer Peter Stadler, Telefon: 07131 89889-23

Kosten für Bus und Führungen ca. 40 €

„Meteorit im Garten?“

PETRUSRUNDE UND SONNENBERGTREFF

mit Ingeborg Schaeffner und Pfarrer Peter Stadler

In der Petrusrunde hat sie schon begeistert mit Vorträgen über die Waldenser und über Vulkane. Das Nördlinger Ries ist ihr neuestes Thema: Die pensionierte Geographielehrerin Ingeborg Schaeffner entführt uns in die Urzeit, als ein Meteorit einen Krater von 20 km Durchmesser schuf. Ein spannender Nachmittag mit vielen Geschichten über die Geologie und Kulturlandschaft des Rieses.

Termin: Donnerstag, 23. Oktober, 14.30 Uhr

Ort: Auferstehungskirche (UG)

„Rund um die Pflege“

ÖKUMENISCHER SENIORENNACHMITTAG KLINGENBERG

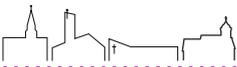
Mit Renate Heilmann.

Viele Jahre arbeitete Renate Heilmann bei der Diakoniestation West, jetzt ist sie im Ruhestand und informiert aus ihrem reichen Erfahrungsschatz.

Termin: Dienstag, 4. November, 14.30 Uhr

Ort: Lukas-Gemeindehaus Klingenberg, Kirchgässle 10





„Glauben wie vor 1700 Jahren?“

SONNENBERG UND GEMEINDEBRIEFDIENST

mit Pfarrer Dr. Jochen Rexer

Der neue Gemeindebrief wird vorgestellt, daher ein besonderes Willkommen an alle

AusträgerInnen! Im zweiten Teil des Nachmittags geht es um das Glaubensbekenntnis von Nizäa als ein Grundstein der Ökumene, das die Konzilsväter vor 1700 Jahren formulierten und das für den christlichen Glauben bis heute von großer Bedeutung ist. Natürlich gibt es wieder Kaffee und Kuchen.

Termin: Donnerstag, 13. November, 14.30 Uhr

Ort: Auferstehungskirche, UG

Tanze mit und bleibe fit

Die Woche gut gelaunt, fröhlich tanzend in vertrauter Runde beginnen - geht das?

Ja, beim Tanzkreis im großen Saal der Auferstehungskirche. Denn seit einiger Zeit treffen wir uns regelmäßig jeden Montagvormittag.

Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Keine Angst, wer keine Erfahrung hat, wird behutsam und rücksichtsvoll eingelernt.

Wir machen keinen Gesellschaftstanz, daher braucht man auch keine Partnerin oder keinen Partner mitzubringen. Selbstverständlich gilt unsere Einladung für Frauen und Männer.

Wir pflegen verschiedene Tanzformen zu Rhythmen aus Folk, Tanz- und Unterhaltungsmusik aus aller Welt, selbstverständlich auch Linedance. Und durch die Formenvielfalt wird nebenbei auch der Kopf gefordert und das Gedächtnis trainiert. Dabei gibt es in der Gemeinschaft auch viel zu schmunzeln und zu lachen - das tut gut. Beim Abschlusstanz freuen wir uns immer schon auf das nächste Mal.

Termine: in der Regel an den ersten drei Montagen von 9.30 bis 11.00 Uhr

Ort: Auferstehungskirche, UG, Sonnenbergstraße 19

Leitung: Andrea Junker und Dietmar Seifert



Kirchenmusik – Termine im Überblick

„Herausforderungen für eine Reformbereite Kirche“

Festgottesdienst zum Reformationstag

Referent: Prof. Dr. Detlev Pollack, Religions- und Kultursoziologie, Münster

Liturgie: Citypfarrerin Alexandra Winter

Musik: Heilbronner Bläserensemble, Leitung Heidrun Dierolf,

Orgel: Bettina Astfalk-Lehmann, Chorsängerinnen und -sänger aus dem Kirchenbezirk,

Gesamtleitung: Bezirkskantor Thomas J. Astfalk

Eine Veranstaltung der Evang. Erwachsenenbildung Heilbronn-Brackenheim

Termin: Freitag, 31. Oktober, 19.00 Uhr

Ort: Kilianskirche, Kaiserstraße 38, Heilbronn

GOSPELCHOR

Gospel - ein Musikstil, der schon viele Generationen Menschen miteinander verbindet.

Gospel - heißt Evangelium, denn der Inhalt ist christlich, ist Lob, Freude, macht Spaß.

Gospel - bedeutet singen, sich äußern mit ganzer Hingabe, call & response.

Gospel - da springt der Funke über

Gospel - auch in Böckingen möglich, zu singen, mittwochs FZK 20.00 Uhr, vielleicht schon bald im Konzert?

ON THE WAY - Jahreskonzert

Gospel-Begeisterung am Samstagabend! Dazu laden wir wieder herzlich ein, nämlich zu unserem diesjährigen Konzert, bei dem die Besucherinnen und Besucher auch eingeladen sind, selbst mitzumachen! Altes und neues aus dem Repertoire unseres Gospelchores wird zu hören sein. ON THE WAY - macht Euch also auf den Weg!

Proben für interessierte Chorsängerinnen und Chorsänger.

Samstag, 18. und 25. Oktober, 10 - 12.00 Uhr,
Familienzentrum Kreuzgrund

mit Gospelchor ON THE WAY

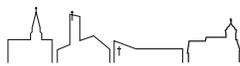
Jochen Gäng, E-Piano, Gerd Müller, E-Bass, Sigi Roth, Percussion

Leitung Thomas J. Astfalk, Eintritt frei

Termin: Samstag, 15. November, 19.30 Uhr,

Ort: Auferstehungskirche, Sonnenbergstraße 19





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Stockbrot

Du brauchst: 150 ml lauwarmes Wasser, 1 Päckchen Trockenhefe, 1 Prise Zucker, 400 g Weizenmehl, 1 gehäuften TL Salz. Bereite daraus einen geschmeidigen Hefeteig. Lass ihn eine Stunde ruhen. Zünde inzwischen das Lagerfeuer an und spitze einen langen, geraden Stock zu. Wickle eine schmale Teigwurst schlangenförmig um das Stockende. Wenn du den Stock langsam über der Glut drehst (nicht in die Flammen!), wird das Brot hellbraun und lecker.



Tischgebet

Alle guten Gaben,
alles, was wir haben,
kommt, oh Gott, von dir.
Dank sei dir dafür.



Bibelrätsel

Welches Tier brachte dem hungernden Propheten täglich ein Stück Brot?



Witz

Gestern habe ich ein Brötchen angerufen. Es war leider belegt!



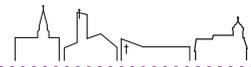
Copyright © Benjamin

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Herzliche Einladung zur Kinderkirche und zu Familien-Gottesdiensten



So. 5. Oktober

10.45 Uhr: Die Kinderkirche macht mit beim Erntedank-Gottesdienst in der Stadtkirche.
Wenn ihr Erntedankgaben in einem Körbchen mitbringen könnt, wär das toll.
Auch die Erntedank-Gottesdienste in der AK (9.30 Uhr) und in Klingenberg
(10.00 Uhr) sind Familiengottesdienste!

So. 19. Oktober

11.00 Uhr: Familientag im Familienzentrum Kreuzgrund. Auch dieses Jahr feiern wir
wieder mit Gottesdienstübertragung aus Stuttgart, Lobpreisband
und vielen Angeboten für Klein und Groß.

So. 9. November

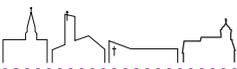
10.00 Uhr: Während der Promipredigt feiert die Kinderkirche im UG Gottesdienst.
Eltern können entspannt BM Diepgen, Pfarrer Dr. Rexer und der Elly-Heuss-
Jazz-Band lauschen, während die Kinder ein spannendes eigenes
Programm haben.

Sie haben Freude an der Arbeit mit Kindern?

Sie erzählen gerne eine biblische Geschichte oder basteln gerne? Oder Sie singen gerne
oder spielen ein Musikinstrument? Eines davon reicht und Sie sind in der Kinderkirche
oder beim Gottesdienst für kleine Leute genau richtig!

Wir suchen nämlich nach wie vor und dringend weitere Mitarbeitende ab dem
14. Lebensjahr.

Kontakt: Jugendreferent Benjamin Graf, Telefon: 0151 40242928
Pfarrerin Stefanie C. Siegel, Telefon: 07131 2036 392
Pfarrer Peter Stadler (Kinderkirche) Telefon: 07131 89889-23.



Gottesdienste

Fr. 19.09.

09.00	Ev. Kirche Klingenberg	Pfarrerin Besserer	ökum. Einschulungs-Gottesdienst
16.30	Richard-Drautz-Stiftung	Pfarrer Stadler	
17.00	Auferstehungskirche	Pfarrerin Siegel	ökum. Einschulungs-Gottesdienst
19.00	Versöhnungskirche	Katharina Linn und Pfarrer Stadler	Mitsing-Gottesdienst Lieder des Glaubens



So. 21.09., 14. So. n. Trinitatis

09.30	Ev. Kirche Klingenberg	Pfarrer Stadler	
09.30	Auferstehungskirche	Pfarrer Dr. Rexer	
10.45	Stadtkirche	Pfarrer Stadler	Posaunenchor

Fr. 26.09.

16.30	Richard-Drautz-Stiftung	Pfarrer Hammer	
19.00	Versöhnungskirche	Pfarrer Stadler	Abendgottesdienst

So. 28.09., 15. So. n. Trinitatis

09.30	Ev. Kirche Klingenberg	Pfarrerin Siegel	Abendmahl
09.30	Auferstehungskirche	Pfarrer Dr. Rexer	Abendmahl
10.45	Stadtkirche	Pfarrer Dr. Rexer	Abendmahl

Fr. 03.10.

16.30	Richard-Drautz-Stiftung	Prädikant Hock	
-------	-------------------------	----------------	--

So. 05.10., 16. So. n. Trinitatis Erntedank

09.30	Auferstehungskirche	Pfarrerin Siegel	Familien-Gottesdienst, Posaunenchor
10.00	Ev. Kirche Klingenberg	Pfarrerin Besserer, Diakon Buck	Familien-Gottesdienst, Abendmahl
10.45	Stadtkirche	Pfarrer Dr. Rexer	Familien-Gottesdienst und Kinderkirche Männerchor der Geselligkeit

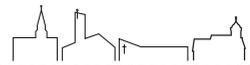


Fr. 10.10.

16.30	Richard-Drautz-Stiftung	Pfarrerin Siegel	
18.00	Versöhnungskirche	Michael Schneider	Abendgottesdienst

So. 12.10., 17. So. n. Trinitatis

09.30	Ev. Kirche Klingenberg	Prädikant Hock	
09.30	Auferstehungskirche	Pfarrer Stadler	Taufmöglichkeit
10.45	Stadtkirche	Pfarrer Stadler	Taufmöglichkeit



Fr. 17.10.

16.30	Richard-Drautz-Stiftung	Pfarrerin Jenö	
19.00	Versöhnungskirche	Frau Anding und Frau Pfeiffer	Abendgottesdienst nach Taizé

So.19.10., 18. So.n. Trinitatis

09.30	Ev. Kirche Klingenberg	Pfarrer Stadler	Taufmöglichkeit, Posaunenchor
10.45	Stadtkirche	Pfarrer Stadler	Taufmöglichkeit
11.00	Versöhnungskirche	Pfarrerin Siegel	Familientag 

Fr. 24.10.

16.30	Richard-Drautz-Stiftung	Pfarrer Dr. Rexer	
19.00	Versöhnungskirche	Pfarrer Dr. Rexer	Abendgottesdienst

So. 26.10., 19. So.n. Trinitatis

09.30	Ev. Kirche Klingenberg	Pfarrer Dr. Rexer	
09.30	Auferstehungskirche	Pfarrerin Siegel	
10.45	Stadtkirche	Pfarrerin Siegel	

Fr. 31.10., Reformationstag

16.30	Richard-Drautz-Stiftung	Pfarrer Hammer	
19.00	Kilianskirche Heilbronn	Prof. Dr. Pollack Pfarrerin Winter	Festgottesdienst mit Chören (Thomas Astfalk)

So. 02.11., Reformationsfest

09.30	Ev. Kirche Klingenberg	Pfarrer Stadler	Abendmahl, Kirchenkaffee
09.30	Auferstehungskirche	Pfarrer Dr. Rexer	Gottesdienst mit Abendmahl (Messe)
10.45	Stadtkirche	Pfarrer Dr. Rexer	Gottesdienst mit Abendmahl (Messe)

Fr. 07.11.

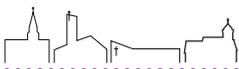
16.30	Richard-Drautz-Stiftung	Pfarrer Stadler	
19.00	Versöhnungskirche	Pfarrer Stadler	Abendgottesdienst

So. 09.11., Drittletztter Sonntag im Kirchenjahr

10.00	Auferstehungskirche	Herr Diepgen Erster Bürgermeister und Pfarrer Dr. Rexer	Prominentenpredigt mit Elly-Heuss-Knapp-Gymn. Jazzband Kinderkirche 
-------	---------------------	--	---

Fr. 14.11.

16.30	Richard-Drautz-Stiftung	Michael Schneider	
19.00	Versöhnungskirche	Frau Anding und Frau Pfeiffer	Abendgottesdienst nach Taizé

**So. 16.11., Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr**

09.30	Ev. Kirche Klingenberg	Pfarrerin Siegel	Taufe
09.30	Auferstehungskirche	Pfarrer Stadler	Taufmöglichkeit
10.45	Stadtkirche	Pfarrer Stadler	Taufmöglichkeit

Mi. 19.11., Buß - und Betttag

19.00	Auferstehungskirche	Pfarrerin Siegel/ Diakon Graf	Abendmahl-Gottesdienst Konfirmanden, Posaunenchor
-------	---------------------	----------------------------------	--

Fr. 21.11.

16.30	Richard-Drautz-Stiftung	Pfarrerin Jenö	
19.00	Versöhnungskirche	Pfarrerin Siegel	Abendgottesdienst

So. 23.11., Ewigkeitssonntag

09.30	Ev. Kirche Klingenberg	Pfarrerin Besserer	
09.30	Auferstehungskirche	Pfarrer Dr. Rexer	
10.45	Stadtkirche	Pfarrer Stadler	
14.30	Friedhof Heidelberger Straße	Pfarrer Dr. Rexer	Andacht mit Musik- vereinigung und Singkreis Kreuzgrund aktiv
14.30	Westfriedhof	Pfarrer Stadler	Andacht mit Posaunenchor und Männerchor der Geselligkeit

Fr. 28.11.

16.30	Richard-Drautz-Stiftung	Pfarrer Hammer	
19.00	Versöhnungskirche	Pfarrer Stadler	Abendgottesdienst

So. 30.11., 1. Advent

09.30	Auferstehungskirche	Pfarrer Stadler	
10.00	Ev. Kirche Klingenberg	Pfarrerin Besserer	Familien-Gottesdienst, Kirchenkaffee
10.30	Bürgerhaus	Pfarrer Dr. Rexer	Ökum. Familien-Gottesdienst Julbockmarkt



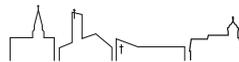
Weitere Gottesdienste mit Pfarrerin Jenö finden jeweils freitags um 10.00 Uhr im Seniorenheim Haus am See, Heuchelbergstraße 94 statt.

Seelsorgeangebote

Seelsorglich sind unsere Pfarrerinnen und Pfarrer von Böckingen und Klingenberg erreichbar und ansprechbar. Wenn Sie ein persönliches, seelsorgerliches Gespräch wünschen, melden Sie sich bitte telefonisch, um einen Termin zu vereinbaren.

Ebenso gilt allen das Angebot der Citykirche:

Die „Offene Tür“ in der **Kilianskirche: jeden Dienstag und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr, in der Nikolaikirche: jeden Freitag von 15 bis 17 Uhr.**



Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Böckingen-Klingenberg,
Pfarrer Dr. Jochen Rexer,
Ziemssenstraße 5, 74080 Heilbronn, Telefon: 07131 89889 20

Redaktion: Marianne Hoffmann, Pfarrer Peter Stadler, Hermann Gläbel
pfarramt.boeckingen.auferstehungskirche@elkw.de

Bildnachweise: Soweit nicht anders angegeben, stammen die Fotos von Beschäftigten
und Mitgliedern der Kirchengemeinden oder Bildagenturen.

Layout: Kerstin Eyer, Sudetenstraße 38, 74177 Bad Friedrichshall

Druck: Verlagsdruck Kubsch GmbH, Stettener Straße 13, 74193 Schwaigern

Auflage: 4.700 Exemplare, 4 x jährlich

Ausgabe des Gemeindebriefs Nr. 18. Donnerstag, 13. November 2025

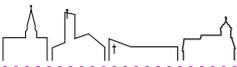
Redaktionsschluss: für den Gemeindebrief Nr. 18, Freitag, 10. Oktober 2025.

Bankverbindung der Kirchengemeinde Böckingen-Klingenberg
Kreissparkasse Heilbronn: IBAN DE02 6205 0000 0004 7002 27 BIC HEISDE66

www.kirche-boeckingen-klingenberg.de
www.kirchenmusik.heilbronn-boeckingen.elk-wue.de

Anschriften und Kontakt

Kirchen	Mesner/-in	
Auferstehungskirche Böckingen, Sonnenbergstraße 19	Andreas Knauer	0151 54171224
Stadtkirche Böckingen, Kirchsteige 10	Helene Henning	0160 93406095
Ev. Kirche Klingenberg Klingenberg, Kirchgässle 5	Ute Siller	0171 2877947
Versöhnungskirche Böckingen, Holunderweg 57	Helene Henning	07131 89889 20
Gemeindehäuser	Hausmeister/-in	
Familienzentrum Kreuzgrund Böckingen, Holunderweg 57	Uwe Heltner	0151 67982057
Lukas-Gemeindehaus, Klingenberg, Kirchgässle 10	Ute Siller	0171 2877949



Kirchenmusik	Bezirks-/Kantor/-in	
Bezirkskantorat Heilbronn-Land	Thomas Astfalk und	07131 477478
an der Stadtkirche	Bettina Astfalk- Lehmann	07131 477478
an der Auferstehungskirche	Dorothea Häfner	07266 30022
Posaunenchor Böckingen	Hans-Peter Fronius	0176 11395961
Jugendarbeit		
Ev. Jugendwerk Böckingen-Klingenberg	Gina Sabatelli	gina.sabatelli@web.de
VCP Pfadfinder, Stamm Vulkan	Lutz Stephan	0176 44601140 lutz.stephan@stamm-vulkan.de
	Simon Rieth	0176 84293885 simon.rieth@stamm-vulkan.de
Jugendreferenten		
	Stefan Buck	0176 43763966 stefan-buck@web.de
	Benjamin Graf	0151 40242928 b.graf@ejw-heilbronn.de
Kindergarten und -tagesstätten		
KiTa Regenbogen, Klingenberg Rühlingshäuser Straße 15		07131 30771
KiGa Kreuzgrund I Holunderweg 55		07131 7973571
KiTa Kreuzgrund II Holunderweg 57		07131 6407377
KiGa Petrus Kappelstraße 45		07131 32754
KiGa Paulus Ludwigsburger Straße 93		07131 2049799
KiTa Schanz Stettener Straße 18		07131 46955
KiGa Sonnenberg Ziemssenstraße 5		07131 482010
Krankenpflege		
Diakoniestation Heilbronn West Böckingen, Ludwigsburger Str. 93	Michael Brand	07131 38687-0
Ev. Krankenpflegeförder- verein e.V.	Nicole Ströbel	07131 38687-16
Kirchengemeinderat Böckingen-Klingenberg Vorsitzender	Niklas Albrecht	07131 393220



**Evangelische
Kirchengemeinde
Böckingen-
Klingenberg**

Pfarramt

Auferstehungskirche

Pfarrer Dr. Jochen Rexer

Ziemssenstraße 5

Tel.: 8 98 89 20 · Fax 8 98 89 26

Pfarramt.Boeckingen.Auferstehungskirche@
elkw.de

Klingenberg

Pfarrerin Tamara Besserer

Kirchgässle 10

74081 Heilbronn

Tel.: 300 21 · Fax 380879

Pfarramt.Klingenberg@elkw.de

Stadtkirche

Pfarrer Peter Stadler

Kirchsteige 8

Tel.: 8 98 89-23 · Fax 8 98 89 27

Pfarramt.Boeckingen.Stadtkirche@elkw.de

Versöhnungskirche

Pfarrerin Stefanie C. Siegel

Holunderweg 52

Tel.: 20 36 392 · Fax 8 98 89 24

Pfarramt.Boeckingen.Versoehnungskirche@
elkw.de

Pfarrbüro

Christiane Würtz, Ute Muhler

Marianne Hoffmann

Böckingen

Ziemssenstraße 5

Mo. – Fr. 9.00-14.00 Uhr

Tel.: 8 98 89 20 · Fax 8 98 89 26

Pfarramt.Boeckingen.Auferstehungskirche@
elkw.de

Klingenberg

Kirchgässle 10

Tel.: 8 98 89 20

Pfarramt.Klingenberg@elkw.de

Kirchenpflege und Gemeindebüro

Ludwigsburger Straße 123

Tel.: 8 98 89 0 · Fax 8 98 89 19

info@kirche-boeckingen.de

Kirchenpflegerin Bianca Thoben

Heyle Simon, Ute Muhler,

Karin Schäuuffele, Nicole König

Martha Kacik

Öffnungszeiten der Kirchenpflege:

Mo., Di., 9.00-12.30 Uhr

Mi. 14.00-15.30 Uhr

Do. 9.00-12.30, 14.00-15.30 Uhr

Fr. 9.00-12.00 Uhr

Kassenzeiten:

Mi. 9.00-12.00 Uhr

Fr. 9.00-12.00 Uhr

